

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Oda Hassepaß (GRÜNE)

vom 29. Januar 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 31. Januar 2024)

zum Thema:

Fahrradstaffel und Fahrradstreifen in Berlin: Bestand, Entwicklung und Aufgaben

und **Antwort** vom 11. Februar 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 13. Februar 2024)

Frau Abgeordnete Oda Hassepaß (GRÜNE)

über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/18076

vom 29. Januar 2024

über Fahrradstaffel und Fahrradstreifen in Berlin: Bestand, Entwicklung und Aufgaben

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Alle angegebenen Daten beziehen sich auf die Tätigkeiten der zentralen Fahrradstaffel (FaSta) der Polizeidirektion Einsatz/Verkehr (Dir E/V) sowie die „Streifendienste Verkehrsüberwachung Rad“ der Polizeidirektionen (Dir) 1 bis 4 (StrD VÜ Rad).

Während die FaSta seit dem Sommer 2014 eingesetzt wird, wurden die StrD VÜ Rad zum Jahresanfang 2021 in die Aufbauorganisation der Polizei Berlin übergeführt. Das räumliche Einsatzgebiet der FaSta umfasst die östliche Innenstadt, den Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg und den Bereich Nord-Neukölln. Die StrD VÜ Rad sind in ausgewählten Polizeiabschnitten untergebracht und werden im gesamten jeweiligen Direktionsbereich eingesetzt.

1. Wie haben sich Struktur und Tätigkeiten der Berliner Polizeieinheiten auf dem Fahrrad verändert? (bitte auflisten - unterschieden nach Jahren 2019-2023 sowie jeweils nach Organisationseinheit Zentrale Fahrradstaffel/Verkehrsüberwachungs-Fahrradeinheiten je Direktion: Dienstkräfte, davon Führungskräfte, Zugänge, Abgänge, Anteil der Dienstkräftestunden zur Verkehrsüberwachung auf der Straße an den gesamten Dienstkräftestunden)?

2. Wie groß sind im Durchschnitt in den o.g. Polizeieinheiten die Anteile der Dienstkräfte-Arbeitsstunden, die für die folgenden Aufgaben verwendet werden:
 - a) Verkehrsüberwachung draußen/ auf der Straße
 - b) Verwaltungs- und Organisationsaufgaben drinnen/ im Dienstgebäude?

3. Welche weiteren Aufgaben nehmen die Dienstkräfte in den o.g. Berliner Polizeieinheiten zusätzlich zu den in Frage 2 genannten wahr und wie verteilen sich die entsprechenden Anteile an den Dienstkräftestunden?

Zu 1. bis 3.:

Daten im Sinne der Fragestellungen sind den folgenden Tabellen zu entnehmen, Erhebungstag in den einzelnen Jahren ist stets der 31. Dezember. Die Entwicklung etwaiger Personalzugänge und -abgänge im Jahresverlauf ist beim Vergleich der Gesamtzahlen der Dienstkräfte in den einzelnen Jahren erkennbar. Die Stunden- und Prozentangaben sind jeweils gerundet. Bei der FaSta sind die Zugführenden und die Leitung Führungskräfte; bei den StrD VÜ Rad ist die Leitung eine Führungskraft.

Weiterhin erfolgen in den Tabellen entsprechend der Fragestellungen Angaben zu den Teilmengen der jeweils erfassten Dienstkräftestunden. Die Summe dieser Teilmengen stimmt entsprechend nicht mit den insgesamt erfassten Dienstkräftestunden überein.

FaSta					
	2019	2020	2021	2022	2023
Dienstkräfte gesamt	23	34	48	55	60
davon Führungskräfte	2	2	3	3	4
Dienstkräftestunden gesamt	28.370	44.407	51.446	66.231	75.246
davon in der Verkehrsüberwachung	20.127 (71%)	22.792 (51%)	38.965 (76%)	54.057 (82%)	61.030 (81%)
davon für Verwaltungs- und Organisationsaufgaben	6.707 (24%)	18.725 (42%)	9.393 (18%)	6.322 (10%)	7.053 (9%)
davon Einbindung in besondere Einsatzlagen außerhalb der Verkehrsüberwachung	1.034 (4%)	2.436 (5%)	2.145 (4%)	4.466 (7%)	4.457 (6%)

Stand: 2. Februar 2024

StrD VÜ Rad der Dir 1 (Nord)			
	2021	2022	2023
Dienstkkräfte gesamt	16	16	16
davon Führungskräfte	1	1	1
Dienstkkräftestunden gesamt	17.157	18.337	17.186
davon in der Verkehrsüberwachung	11.376 (66%)	10.959 (60%)	11.130 (65%)
davon für Verwaltungs- und Organisationsaufgaben	5.522 (32%)	6.977 (38%)	5.512 (32%)
davon Einbindung in besondere Einsatzlagen außerhalb der Verkehrsüberwachung	104 (1%)	232 (1%)	252 (2%)

Stand: 2. Februar 2024

StrD VÜ Rad der Dir 2 (West)			
	2021	2022	2023
Dienstkkräfte gesamt	16	16	16
davon Führungskräfte	1	1	1
Dienstkkräftestunden gesamt	16.352	20.673	18.363
davon in der Verkehrsüberwachung	12.299 (75%)	15.093 (73%)	14.504 (79%)
davon für Verwaltungs- und Organisationsaufgaben	3.725 (23%)	5.001 (24%)	3.717 (20%)
davon Einbindung in besondere Einsatzlagen außerhalb der Verkehrsüberwachung	199 (1%)	274 (1%)	135 (1%)

Stand: 2. Februar 2024

StrD VÜ Rad der Dir 3 (Ost)			
	2021	2022	2023
Dienstkkräfte gesamt	11	11	17
davon Führungskräfte	1	1	1
Dienstkkräftestunden gesamt	12.664	10.889	16.789
davon in der Verkehrsüberwachung	8.384 (66%)	6.808 (63%)	9.127 (54%)
davon für Verwaltungs- und Organisationsaufgaben	3.721 (29%)	3.706 (34%)	7.218* (43%)
davon Einbindung in besondere Einsatzlagen außerhalb der Verkehrsüberwachung	243 (2%)	315 (3%)	191 (1%)

Stand: 2. Februar 2024

* erhöhter Stundenumfang wegen Planung und Begleitung von Baumaßnahmen im Dienstgebäude des Polizeiabschnitts 34 (Umzug/Unterbringung StrD VÜ Rad nach Personalaufwuchs)

StrD VÜ Rad der Dir 4 (Süd)			
	2021	2022	2023
Dienstkräfte gesamt	15	16	17
davon Führungskräfte	1	1	1
Dienstkräftestunden gesamt	19.628	20.272	21.298
davon in der Verkehrsüberwachung	13.632 (69%)	14.477 (71%)	15.279 (72%)
davon für Verwaltungs- und Organisationsaufgaben	5.130 (26%)	5.130 (25%)	5.736 (27%)
davon Einbindung in besondere Einsatzlagen außerhalb der Verkehrsüberwachung	214 (1%)	480 (2%)	196 (1%)

Stand: 2. Februar 2024

4. Welche Maßnahmen bezüglich der Fahrrad-Polizeinheiten werden durchgeführt bzw. sind geplant für
- a) Personalgewinnung
 - b) (arbeits-)medizinische Prävention und Betreuung?

Zu 4a.:

Für die FaSta ist im laufenden Jahr 2024 ein weiteres Personalgewinnungsverfahren geplant. Alle StrD VÜ Rad werden spätestens Ende Februar 2024 über ihre Sollstärke von jeweils 17 Dienstkräften verfügen, sodass weitere Personalgewinnungsmaßnahmen erst im Fall von Abgängen notwendig werden. Für interessierte Dienstkräfte werden Hospitationen angeboten.

Zu 4b.:

Sowohl für den Dienst bei der FaSta als auch in den StrD VÜ Rad wurden Gefährdungsbeurteilungen erstellt, die etwaige Handlungsbedarfe zur Minimierung von Gefährdungen aufzeigen. Es ist üblich, im Rahmen eines sogenannten „Bike-Fittings“ unter Berücksichtigung sportmedizinischer Empfehlungen die technischen Komponenten der Dienstfahräder auf die physischen Bedürfnisse der Dienstkräfte anzupassen. Darüber hinaus stehen insbesondere die folgenden arbeitsmedizinischen Vorsorgemaßnahmen zur Verfügung:

- Pflichtvorsorge Audiometrie
- Angebotsvorsorge Schutzimpfung Hepatitis A und B
- Wunschvorsorge Staubbelaftung
- Wunschvorsorge „Tätigkeiten im Freien mit intensiver UV-Belastung“
- Ausgabe von UV-Schutzmitteln
- Gesundheits-/Präventionssport.

5. Welche inhaltlich-praktische Ausrichtung haben die in o.g. Polizeieinheiten ggf. angebotenen Fortbildungen überwiegend (z.B. sportliche, gesellschaftliche und weitere Themen)?

Zu 5.:

Die Ausrichtung der regelmäßig durchgeführten Fortbildungsmaßnahmen umfasst mit besonderem Bezug zur Aufgabe und dem Einsatzmittel Fahrrad bspw.:

- Verhaltens-/Einsatz-/Fahrsicherheitstraining
- Verkehrsrecht
- Polizeidienstkunde
- Konditionstraining
- Kommunikations-/Konflikttraining
- Erste Hilfe.

6. Welcher Anteil an personellen Ressourcen ist vorgesehen, um Netzwerkarbeit (z.B. zur Sensibilisierung für Gefahren im Straßenverkehr) durchzuführen?

Zu 6.:

Die Mitwirkung an und die Durchführung von Veranstaltungen der Verkehrsunfallprävention ist gleichermaßen Bestandteil des Aufgabengebiets von FaSta und StrD VÜ Rad. Ebenso wie in der täglichen Verkehrsüberwachung erfolgt dabei eine fortwährende Sensibilisierung für die Gefahren des Straßenverkehrs und es findet ein enger fachlicher Austausch mit Netzwerkmitgliedern u. a. der Berliner Charta für Verkehrssicherheit statt. Ein bestimmter Anteil im Sinne der Fragestellung ist hierfür nicht vorgegeben.

7. Welche Prozesse sind etabliert, um die zuständigen Straßenbaulastträger auf während der Streifenfahrten festgestellte sicherheitsrelevante Mängel bei der Fahrradinfrastruktur (z.B. realitätsferne oder gefährdende Verkehrsführung o.ä.) hinzuweisen?

8. Welche rechtlichen Möglichkeiten bestehen, um nach andauernder Untätigkeit zuständiger Straßenbaulastträger auf die Beseitigung der Mängel hinzuwirken, und welche rechtlichen Möglichkeiten werden im Rahmen der Gefahrenabwehr durch die Polizei genutzt?

Zu 7. und 8.:

Feststellungen im Sinne der Fragestellung werden dokumentiert und unverzüglich den örtlich zuständigen Straßenverkehrsbehörden auf dem Dienstweg in Schriftform zur Kenntnis gegeben. Bei Gefahr im Verzug kann zur Aufrechterhaltung der Sicherheit und Ordnung des Straßenverkehrs die Polizei Berlin an Stelle der zuständigen Behörden tätig werden und vorläufige Maßnahmen treffen (bspw. Absperrung von Gefahrenstellen oder

Beauftragung von Sicherungs-/Baufirmen). Bei andauernden Mängeln werden die originär zuständigen Stellen seitens der Polizei Berlin (ggf. wiederholt) auf diese hingewiesen.

Berlin, den 11. Februar 2024

In Vertretung

Christian Hochgrebe
Senatsverwaltung für Inneres und Sport